Lemocin® Tyrothricin 4 mg, Cetrimoniumbromid 2 mg, Lidocain 1 mg pro Lutschtablette. Zur Anwendung bei Kindern und Erwachsenen (Wirkstoff: Tyrothricin, Cetrimoniumbromid, Lidocain)
Zus.: 1 Lutschtbl. enth. Tyrothricin 4 mg (entspr. Gramicidin 800 I.E.), Cetrimoniumbromid 2 mg, Lidocain 1 mg. *Sonst. Bestandteile:* Sorbitol; wasserfreie Citronensäure; Talkum; Zitronenaroma; Guar (Ph.Eur.); Chinolingelb (E 104); Magnesiumstearat; Hochdisperses Siliciumdioxid; Saccharin-Natrium; Grünlack (E 132); Pfefferminzaroma. **Ind.:** Zur temporären unterstützenden Behandlung bei schmerzhaften Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhaut. **Kontraind.:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, Pfefferminzaroma oder einen der sonstigen Bestandteile. Heriditäre Fructose-Intoleranz; währnd. Schwangerscht. u. Stillzeit Rückspr. m. Arzt. **Nebenw.:** *Selten:* Überempfindlichkeitsreaktionen od. Sensibilisierung im Mundbereich. **Warnhinw.:** *Cave:* größere, frische Wunden im Mund und Rachenraum. Enthält Sorbitol (1LT entspr. 0,02 BE) und Pfefferminzaroma. **Handelsf.:** 20 und 50 Lutschtabletten
Apothekenpflichtig Referenz: LEM2-F03

Lemocin® Forte mit Benzocain
Benzocain 7 mg / Lutschpastille. Für Kinder ab 2 Jahren und Erwachsene (Wirkstoff: Benzocain)
Zus.: 1 Lutschpastille enth. 7 mg Benzocain. **Sonst. Bestandteile***:* Maltitol-Lösung; Gelatine; Mittelkettige Triglyceride; Natriumchlorid; Kirscharoma; Saccharin-Natrium; Dünnflüssiges Paraffin; Pfefferminzöl; Ponceau 4R (E 124); Gebleichtes Wachs.
Ind.: Zur unterstützenden sympt. Behandlung von schmerzhaften Beschwerden im Mund- und Rachenraum. **Kontraind.:** Überempfindlichkeit gegen Benzocain bzw. andere Lokalanästhetika aus der Gruppe vom Estertyp; den Farbstoff Ponceau 4R; Pfefferminzöl oder einen der stg. Bestandteile. Wegen des Gehaltes an Pfefferminzöl keine Anwendung bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren. **Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen***:* Unmittelbar nach Anwendung Essen und Trinken vermeiden wegen Verschluckungsgefahr. Taubheitsgefühl kann Gefahr von Bissverletzungen erhöhen; heriditäre Fructose-Intoleranz. **Schwangerschaftt. u. Stillzeit:** Rückspr. m. Arzt. **Nebenw.:** *Selten:* Kontaktdermatitis und/oder Überempfindlichkeitsreaktionen. Benzocain oder ein Metabolit Para-Aminobenzoesäure können Brennen, Juckreiz, Erythem, Urticaria und Ödem der Haut bzw. Schleimhaut verursachen. *Sehr selten*: Methämoglobinämie mit Atemnot und Cyanose. Bei entspr. sensibilisierten Patienten können durch Pfefferminzöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden. Bei Säuglingen und Kindern bis zu 2 Jahren Laryngospasmus als Reaktion auf Pfefferminzöl.
Handelsf.: 20 Lutschpastillen
Apothekenpflichtig Referenz: LEM3-F01

NOVARTIS **Novartis Consumer Health GmbH, 81366 München**